



HSBC Discountstrukturen

Jahresbericht zum 30.06.2024

Ihre Partner	3
Zusätzliche Information für Anleger in Österreich	4
Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
HSBC Discountstrukturen AC	14
HSBC Discountstrukturen IC	15
HSBC Discountstrukturen ID	16
HSBC Discountstrukturen ZC	17
Entwicklungsrechnung	
HSBC Discountstrukturen AC	18
HSBC Discountstrukturen IC	19
HSBC Discountstrukturen ID	20
HSBC Discountstrukturen ZC	21
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
HSBC Discountstrukturen AC	22
HSBC Discountstrukturen IC	23
HSBC Discountstrukturen ID	24
HSBC Discountstrukturen ZC	25
Verwendungsrechnung	
HSBC Discountstrukturen AC	26
HSBC Discountstrukturen IC	27
HSBC Discountstrukturen ID	28
HSBC Discountstrukturen ZC	29
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	30
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	36

Kapitalverwaltungsgesellschaft	Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf E-Mail: info@inka-kag.de Internet: www.inka-kag.de	Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 5.000 TEUR Haftendes Eigenkapital: 59.000.000,00 EUR (Stand: 31.12.2023)
Aufsichtsrat	Marius Nolte (Vorsitzender) Head of Markets & Securities Services HSBC Continental Europe S.A., Germany Professor Dr. Monika Barbara Gehde-Trapp Inhaberin des Lehrstuhls für Financial Institutions an der Eberhard Karls Universität Tübingen Gina Slotosch-Salamone Global Chief Operating Officer (COO) Securities Services HSBC Bank plc, London	
Geschäftsführer	Urs Walbrecht (Vorsitzender) Sabine Sander	
Gesellschafter	HSBC Trinkaus & Burkhardt Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf	
Verwahrstelle	HSBC Continental Europe S.A., Germany, Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf, Zweigniederlassung der HSBC Continental Europe S.A. mit Sitz: 38, Avenue Kléber, 75116 Paris, Frankreich Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 6.326.776.961,00 Euro modifiziert verfügbare haftende Eigenmittel: 12.304.623.397,00 Euro (Stand: 31.12.2023)	
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Georg-Glock-Straße 22, 40474 Düsseldorf	
Fondsmanager	HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf	
Anlageausschuss	Dr. Axel Cron Chief Investment Officer der HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Düsseldorf Karsten Tripp Chief Strategist Private Banking, HSBC Continental Europe S.A., Germany, Düsseldorf	
Sonstige Angaben	WKN: A0JDCK ISIN: DE000A0JDCK8 HSBC Discountstrukturen AC WKN: A0NA4K ISIN: DE000A0NA4K9 HSBC Discountstrukturen IC WKN: A2PTX5 ISIN: DE000A2PTX54 HSBC Discountstrukturen ID WKN: A2QK8H ISIN: DE000A2QK8H9 HSBC Discountstrukturen ZC	

Zusätzliche Information für Anleger in Österreich

Zusätzliche Informationen für Anleger in Österreich

Die Gesellschaft ist berechtigt, die Anteile des HSBC Discountstrukturen in Österreich zu vertreiben.

Die Gesellschaft hat die Anteile der nachfolgenden Anteilsklassen in den öffentlichen Vertrieb in Österreich aufgenommen:

HSBC Discountstrukturen AC (ISIN: DE000A0JDCK8)

HSBC Discountstrukturen IC (ISIN: DE000A0NA4K9)

HSBC Discountstrukturen ID (ISIN: DE000A2PTX54)

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1,
A-1100 Wien

E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Der Prospekt, die Anlagebedingungen, der letzte Jahresbericht und, wenn anschließend veröffentlicht, Halbjahresbericht sind bei der Kontakt- und Informationsstelle unter obiger Anschrift erhältlich.

Anträge auf Rücknahme von Anteilen können bei der österreichischen Kontakt- und Informationsstelle eingereicht werden und Zahlungen an die Anteilseigner sowie die Rücknahme von Anteilen können über die österreichische Kontakt- und Informationsstelle durchgeführt werden.

Veröffentlichung des Net Asset Value

Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile werden täglich in der Tageszeitung „Die Presse“ beziehungsweise über <https://www.inkakag.de/unserekompetenzen/investmentvehikel/publikumsfonds> veröffentlicht und sind auch bei der Gesellschaft unter der E-Mail-Adresse „info@inkakag.de“ erhältlich.

Alle übrigen Bekanntmachungen an die Anleger werden ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft sowie der Internetseite der Kontakt- und Informationsstelle <http://www.sparkasse.at/erstebank/Privatkunden/Produkte/Veranlagen/Fonds/Anlegerinformationen-Servicestellen> publiziert. Darüber hinaus wird in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für die Republik Österreich auch in „Die Presse“ veröffentlicht.

Steuerlicher Vertreter

KPMG Alpen-Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Porzellangasse 51, 1090 Wien, hat für die Gesellschaft die Funktion des steuerlichen Vertreters in Österreich übernommen.

Besteuerung

Bitte beachten Sie, dass die Besteuerung nach österreichischem Recht wesentlich von der in diesem Prospekt dargelegten steuerlichen Situation abweichen kann. Anteilinhaber und interessierte Personen sollten ihren Steuerberater bezüglich der auf ihre Anteilsbestände fälligen Steuern konsultieren.

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds HSBC Discountstrukturen für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024 vor.

Das Portfoliomanagement des Fonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft an die HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Düsseldorf ausgelagert.

Anlageziel des HSBC Discountstrukturen ("Fonds") ist ein angemessener und stetiger Wertzuwachs. Der Fonds bildet vorrangig konservative Discountzertifikate auf etablierte Aktienindizes des Euroraums über Optionsstrategien ("Discountstrukturen") nach. Discountstrukturen zeichnen sich dadurch aus, dass sie auch bei seitwärts tendierenden bzw. moderat steigenden oder leicht fallenden Märkten eine attraktive Rendite erzielen. Allerdings bieten sie auch nur eine begrenzte Teilhabe an starken Kurssteigerungen. Der Schwerpunkt hinsichtlich der Basiswerte im Fonds liegt auf dem Euro STOXX 50, DAX und dem S&P 500. Der Fonds wird aktiv verwal-

tet und ist an keine Benchmark gebunden; je nach Marktlage kann sowohl zyklisch als auch antizyklisch gehandelt werden. Die Wertpapiere und Derivate, in die der Fonds investiert, sind überwiegend in Euro notiert. Diese Wertpapiere können in Form von Zertifikaten, denen eine oder mehrere Aktien sowie Aktienindizes zugrunde liegen, oder Finanzinstrumenten (Aktien, Anleihen, Derivate etc.), die Zertifikaten vergleichbare Auszahlungsprofile darstellen, gehalten werden. Darüber hinaus kann in alle weiteren Formen von Wertpapieren in- und ausländischer Aussteller, Investmentanteile (bis zu 10 % des Sondervermögens), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben und Derivate investiert werden. Der Fonds kann Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert - nicht notwendig 1:1 - von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
HSBC Discountstrukturen	87.710.581,28		
HSBC Discountstrukturen AC	11.234.225,42	153.107,00	73,37
HSBC Discountstrukturen IC	52.075.800,44	718.580,00	72,47
HSBC Discountstrukturen ID	2.377.764,88	50.863,00	46,75
HSBC Discountstrukturen ZC	22.022.790,54	405.000,00	54,38

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Anleihen	39.329.220,00	44,84 %
Derivate	36.103.044,88	41,16 %
Forderungen	5.001.856,50	5,70 %
Bankguthaben	7.527.125,96	8,58 %
Verbindlichkeiten	-250.666,06	-0,29 %
Summe	87.710.581,28	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
C EURO STOXX 50 500 200924	29,53 %
1,0000 % Bund v.14-24	19,89 %
0,8000 % Belgien v.17-27	16,10 %
CALL EURO STOXX 50 500 12/24	13,73 %
C EURO STOXX 50 500 210325	9,23 %

Die europäischen Aktienmärkte verzeichneten bis Ende Oktober 2023 zunächst Verluste, bevor der Euro Stoxx 50 Return Index um über 25% zulegen konnte. Eine ähnliche Entwicklung zeigte der S&P 500, der sogar noch höhere Gewinne verzeichnen konnte. Der Hang Seng

Index hingegen folgte einem anderen Muster und erreichte seinen Tiefststand im Januar, bevor eine Aufwärtsbewegung einsetzte.

Im Jahr 2024 blieben die Volatilitäten bisher auf niedrigem Niveau. Kurze Anstiege waren lediglich im April und Juni zu verzeichnen, die den VStoxx jedoch nur bis zur 20-Punkte-Marke antrieben. Aufgrund des etwas schwächeren europäischen Aktienmarktes im zweiten Quartal 2023 waren die Volatilitäten hier etwas höher, blieben jedoch weit entfernt von Krisenniveaus wie zum Beispiel im Jahr 2020.

Die grundlegende Struktur des Portfolios, das eine höhere Gewichtung sowohl für den Euro Stoxx 50 als auch für den S&P 500 und eine geringere Gewichtung für Hang Seng Positionen aufweist, hat sich im Geschäftsjahr nicht wesentlich geändert. Aufgrund der schwächeren Märkte in Hongkong im vierten Quartal 2023 bis Januar 2024 wurden einzelne Hang Seng Positionen defensiver ausgerichtet. Im weiteren Jahresverlauf wurden jedoch die Basispreise tendenziell erhöht. Bei den Euro Stoxx 50 und S&P 500 Discountstrukturen wurden im Laufe der Zeit häufig Positionen vorzeitig verlängert. Durch das Anheben des Basispreises

und die Verlängerung der Laufzeiten konnte dem Rückgang der Aktienmarktsensitivität („Delta“) aufgrund der stärkeren Aktienmärkte entgegengewirkt werden. Gerade im zweiten Quartal 2024 zum Beispiel wurde dieses Vorgehen verstärkt beim S&P 500 umgesetzt, da der Index hier kontinuierlich neue Höchststände verzeichnen konnte.

Die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen AC konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 5,14 % erzielen.

Die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen IC konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 5,56 % erzielen.

Die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ID konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 5,58 % erzielen.

Die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ZC konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 5,86 % erzielen.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen AC lag im Geschäftsjahr bei 1,56 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen IC lag im Geschäftsjahr bei 1,56 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ID lag im Geschäftsjahr bei 1,55 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ZC lag im Geschäftsjahr bei 1,56 %.

Im Berichtszeitraum realisierte die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen AC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 740.918,01 Euro. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 2.136.763,91 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 1.395.845,90 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Future Style Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum realisierte die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen IC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 3.426.037,49 Euro. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 9.885.986,90 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 6.459.949,41 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Future Style Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum realisierte die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ID ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 157.261,54 Euro. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 452.911,04

Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 295.649,50 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Future Style Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum realisierte die Anteilsklasse HSBC Discountstrukturen ZC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.446.398,68 Euro. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 4.174.928,76 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 2.728.530,08 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Future Style Optionen zurückzuführen.

Die im Folgenden dargestellten Faktoren beeinflussen die Wertentwicklung des Sondervermögens und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i.Z.m. makroökonomischen Rahmenbedingungen.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können. Es wird versucht, dieses Risiko durch umfangreiche Marktanalysen und Selektionsverfahren gering zu halten.

Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden*. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Fonds. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteilnehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den Wert des Fonds mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

* Die tatsächliche Währungsallokation kann von diesem Wert abweichen und hängt maßgeblich von der Währungszusammensetzung der Zielfonds und ETFs ab, die sich gegebenenfalls im Fonds befinden.

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrundeliegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrundeliegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrundeliegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen

Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:

- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Ausblick

Die zukünftige Positionierung hängt weiterhin signifikant von der weiteren Volatilitätsentwicklung bzw. Performance der entsprechenden Basiswerte ab. Das aktuelle Zinsniveau sollte sich dabei positiv auswirken, auch wenn Indizes wie der Euribor für 6 oder 12 Monate Höchststände bereits verlassen haben. Die Zinsen erklären auch, warum aktuell bei einer geringen Aktienmarktsensitivität eine vergleichsweise attraktive Rendite eingekauft werden kann. Von daher sollte auch die zukünftige Entwicklung der Zinsen eine nicht unwichtige Stellung einnehmen.

Die geringere Gewichtung der Positionen in Hong Kong im Vergleich zu Euro Stoxx 50 bzw. S&P 500 Discountstrukturu-

ren sollte sich auch perspektivisch nicht ändern. Sollten die Volatilitäten für Optionen mit längerer Laufzeit wieder attraktiver werden, so könnte die aktuell eher etwas geringere durchschnittliche Restlaufzeit wieder leicht erhöht werden.

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z.B. Russland-Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Lieferkettenstörungen) und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Weitere Erklärung gemäß Offenlegungs-Verordnung

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:

„Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.“

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	87.961.247,34	100,29
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	39.329.220,00	44,84
Regierungsanleihen	39.329.220,00	44,84
3. Derivate	36.103.044,88	41,16
Aktienindex-Derivate	36.103.044,88	41,16
4. Forderungen	5.001.856,50	5,70
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	7.527.125,96	8,58
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-250.666,06	-0,29
Sonstige Verbindlichkeiten	-250.666,06	-0,29
III. Fondsvermögen	87.710.581,28	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere								39.329.220,00	44,84	
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro								39.329.220,00	44,84	
0,2500 % Niederlande v.15-25	NL0011220108		EUR	8.000.000	-	9.000.000 %	97,044	7.763.520,00	8,85	
0,8000 % Belgien v.17-27	BE0000341504		EUR	15.000.000	-	- %	94,133	14.119.950,00	16,10	
1,0000 % Bund v.14-24	DE0001102366		EUR	17.500.000	-	- %	99,690	17.445.750,00	19,89	
Summe Wertpapiervermögen								39.329.220,00	44,84	
Derivate								36.103.044,88	41,16	
Aktienindex-Derivate										
Optionsrechte								36.103.044,88	41,16	
Optionsrechte auf Aktienindices										
CALL EURO STOXX 50 4400 12/24		EUREX	STK	-155			EUR	609,500	-944.725,00	-1,08
CALL EURO STOXX 50 500 12/24		EUREX	STK	275			EUR	4.379,400	12.043.350,00	13,73
C EURO STOXX 50 3500 200924		EUREX	STK	-230			EUR	1.418,900	-3.263.470,00	-3,72
C EURO STOXX 50 3600 201224		EUREX	STK	-120			EUR	1.347,800	-1.617.360,00	-1,84
C EURO STOXX 50 4150 200924		EUREX	STK	-220			EUR	786,200	-1.729.640,00	-1,97
C EURO STOXX 50 4200 210325		EUREX	STK	-80			EUR	836,100	-668.880,00	-0,76
C EURO STOXX 50 4300 200924		EUREX	STK	-140			EUR	644,300	-902.020,00	-1,03
C EURO STOXX 50 4500 210325		EUREX	STK	-105			EUR	585,600	-614.880,00	-0,70
C EURO STOXX 50 500 200924		EUREX	STK	590			EUR	4.389,800	25.899.820,00	29,53
C EURO STOXX 50 500 210325		EUREX	STK	185			EUR	4.375,200	8.094.120,00	9,23
P S&P 500 4600 10/24		CBOE	STK	-12			USD	15,505	-17.360,28	-0,02
PUT HANG SENG INDEX 14800 07/24		HFE	STK	-38			HKD		32.924,61	0,04
PUT HANG SENG INDEX 15500 12/24		HFE	STK	-70			HKD		18.942,11	0,02
PUT HANG SENG INDEX 16500 09/24		HFE	STK	-25			HKD		-10.457,00	-0,01
PUT RUSSELL 2000 INDEX 1750 12/24		CBOE	STK	-30			USD	19,800	-55.423,37	-0,06
PUT S&P 500 4550 09/24		CBOE	STK	-12			USD	8,918	-9.984,94	-0,01
PUT S&P 500 4650 09/24		CBOE	STK	-11			USD	10,807	-11.091,76	-0,01
PUT S&P 500 4650 11/24		CBOE	STK	-13			USD	25,214	-30.583,21	-0,03
PUT S&P 500 4700 01/25		CBOE	STK	-12			USD	43,200	-48.369,49	-0,06
PUT S&P 500 5050 10/24		CBOE	STK	-10			USD	38,550	-35.969,21	-0,04
PUT S&P 500 5100 09/24		CBOE	STK	-9			USD	30,840	-25.897,58	-0,03
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								7.527.125,96	8,58	
Bankguthaben								7.527.125,96	8,58	
EUR-Guthaben bei:										
Verwahrstelle										
HSBC Continental Europe S.A., Germany			EUR	3.349.911,28			%	100,000	3.349.911,28	3,82
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
HSBC Continental Europe S.A., Germany			HKD	13.965.280,01			%	100,000	1.668.970,79	1,90
HSBC Continental Europe S.A., Germany			USD	2.688.210,39			%	100,000	2.508.243,89	2,86
Sonstige Vermögensgegenstände								5.001.856,50	5,70	
Zinsansprüche			EUR	173.954,37					173.954,37	0,20
Geleistete Initial Margins			EUR	4.733.355,99					4.733.355,99	5,40
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	94.546,14					94.546,14	0,11

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Sonstige Verbindlichkeiten								-250.666,06	-0,29
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-101.530,48				-101.530,48	-0,12
Kostenabgrenzungen			EUR	-107.725,86				-107.725,86	-0,12
Erhaltene Variation Margin			EUR	-41.409,72				-41.409,72	-0,05
Fondsvermögen							EUR	87.710.581,28	100,00*

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

HSBC Discountstrukturen AC

ISIN	DE000A0JDCK8
Fondsvermögen (EUR)	11.234.225,42
Anteilwert (EUR)	73,37
Umlaufende Anteile (STK)	153.107,00

HSBC Discountstrukturen IC

ISIN	DE000A0NA4K9
Fondsvermögen (EUR)	52.075.800,44
Anteilwert (EUR)	72,47
Umlaufende Anteile (STK)	718.580,00

HSBC Discountstrukturen ID

ISIN	DE000A2PTX54
Fondsvermögen (EUR)	2.377.764,88
Anteilwert (EUR)	46,75
Umlaufende Anteile (STK)	50.863,00

HSBC Discountstrukturen ZC

ISIN	DE000A2QK8H9
Fondsvermögen (EUR)	22.022.790,54
Anteilwert (EUR)	54,38
Umlaufende Anteile (STK)	405.000,00

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 28.06.2024 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 28.06.2024		
Hongkong Dollar	(HKD)	8,36760 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,07175 = 1 (EUR)

Vermögensaufstellung

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

CBOE	Chicago - Chicago Board Options Exchange (CBOE)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)
HFE	Hongkong - HKEx - Hong Kong Futures Ex (HKFE)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
US-Dollar				
2,2500 % USA Trea. v.16-23	US912828V236	USD	-	2.000.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)		
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Kaufoptionen (call)	EUR	2.575
Basiswerte: (C EURO STOXX 50 500 200924, CALL EURO STOXX 50 500 06/24, CALL EURO STOXX 50 500 12/24)		
Verkaufte Kaufoptionen (call)	EUR	21.028
Basiswerte: (C EURO STOXX 50 3500 200924, C EURO STOXX 50 3500 201224, C EURO STOXX 50 3600 201224, C EURO STOXX 50 3650 210624)		
Verkaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	70.673
Basiswerte: (PUT HANG SENG INDEX 14200 04/24, PUT HANG SENG INDEX 15000 06/24, PUT HANG SENG INDEX 15400 01/24, PUT S&P 500 4050 01/24, PUT S&P 500 4100 12/23, PUT S&P 500 4250 06/24, PUT S&P 500 4400 07/24, PUT S&P 500 4500 08/24, PUT S&P 500 4550 05/24, PUT S&P 500 4650 06/24, PUT S&P 500 4700 07/24)		

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen AC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	153.107,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	19.517,22
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	20.064,88
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	31.491,42
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-586,83
10. Sonstige Erträge	0,01
Summe der Erträge	70.486,70
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-80.068,05
3. Verwahrstellenvergütung	-10.287,35
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4.017,23
5. Sonstige Aufwendungen	-8,78
Summe der Aufwendungen	-94.381,41
III. Ordentlicher Nettoertrag	-23.894,71
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	2.136.763,91
2. Realisierte Verluste	-1.395.845,90
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	740.918,01
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	717.023,30
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.045.128,86
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	825.245,24
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-219.883,62
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	497.139,68

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen IC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	718.580,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	90.312,52
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	92.826,20
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	145.703,08
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-2.714,68
10. Sonstige Erträge	0,06
Summe der Erträge	326.127,18
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-181.104,98
3. Verwahrstellenvergütung	-46.189,33
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.812,79
5. Sonstige Aufwendungen	-40,69
Summe der Aufwendungen	-237.147,79
III. Ordentlicher Nettoertrag	88.979,39
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	9.885.986,90
2. Realisierte Verluste	-6.459.949,41
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	3.426.037,49
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.515.016,88
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-5.862.056,14
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	4.441.032,03
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.421.024,11
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.093.992,77

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen ID

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	50.863,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	4.136,64
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	4.254,91
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.672,74
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-123,92
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	14.940,37
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-8.120,63
3. Verwahrstellenvergütung	-2.110,55
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-324,27
5. Sonstige Aufwendungen	-1,86
Summe der Aufwendungen	-10.557,31
III. Ordentlicher Nettoertrag	4.383,06
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	452.911,04
2. Realisierte Verluste	-295.649,50
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	157.261,54
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	161.644,60
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-413.522,99
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	289.473,48
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-124.049,51
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	37.595,09

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen ZC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	405.000,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	38.144,74
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	39.201,65
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	61.536,04
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.146,52
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	137.735,91
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-10.927,97
3. Verwahrstellenvergütung	-20.820,80
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-7.757,76
5. Sonstige Aufwendungen	-17,19
Summe der Aufwendungen	-39.523,72
III. Ordentlicher Nettoertrag	98.212,19
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	4.174.928,76
2. Realisierte Verluste	-2.728.530,08
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.446.398,68
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.544.610,87
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.063.420,25
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	936.760,80
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-126.659,45
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.417.951,42

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen AC

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	13.809.081,91
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-3.203.552,24
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	119.974,82
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.323.527,06
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	131.556,07
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	497.139,68
davon nicht realisierte Gewinne	-1.045.128,86
davon nicht realisierte Verluste	825.245,24
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	11.234.225,42

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen IC

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	96.359.850,18
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-48.142.600,42
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	13.411.635,85
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-61.554.236,27
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	1.764.557,91
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.093.992,77
davon nicht realisierte Gewinne	-5.862.056,14
davon nicht realisierte Verluste	4.441.032,03
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	52.075.800,44

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ID

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	5.584.389,37
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-161.528,96
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-3.282.756,46
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	7.304,61
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.290.061,07
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	200.065,84
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	37.595,09
davon nicht realisierte Gewinne	-413.522,99
davon nicht realisierte Verluste	289.473,48
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	2.377.764,88

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ZC

		EUR
		insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres		10.633.293,25
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		10.519.760,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	11.579.160,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.059.400,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-548.214,13
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.417.951,42
davon nicht realisierte Gewinne	-1.063.420,25	
davon nicht realisierte Verluste	936.760,80	
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres		22.022.790,54

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen AC

	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2024
Vermögen in Tsd. EUR	23.707	16.818	13.809	11.234
Anteilwert in EUR	69,51	66,40	69,78	73,37

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen IC

	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2024
Vermögen in Tsd. EUR	127.910	113.015	96.360	52.076
Anteilwert in EUR	67,87	65,07	68,65	72,47

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen ID

	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2024
Vermögen in Tsd. EUR	22.164	18.541	5.584	2.378
Anteilwert in EUR	47,43	44,62	45,62	46,75

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen ZC

	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2024
Vermögen in Tsd. EUR	12.235	9.658	10.633	22.023
Anteilwert in EUR	50,46	48,53	51,37	54,38

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen AC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	153.107,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		717.023,30	4,68
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		717.023,30	4,68

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen IC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	718.580,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.515.016,88	4,89
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		3.515.016,88	4,89

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ID

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	50.863,00		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		398.514,21	7,84
1. Vortrag aus dem Vorjahr		236.869,61	4,66
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		161.644,60	3,18
3. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		328.831,90	6,47
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		328.831,90	6,47
III. Gesamtausschüttung		69.682,31	1,37
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		69.682,31	1,37

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ZC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	405.000,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.544.610,87	3,81
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		1.544.610,87	3,81

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	104.385.702,72
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen		44,84 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen		41,16 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-1,39 %
größter potenzieller Risikobetrag	-3,95 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-2,43 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **2,40**

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
DAX Index (TR EUR Unhedged)	50,00 %
EURO STOXX 50 Index (Price EUR Unhedged)	50,00 %

Sonstige Angaben

HSBC Discountstrukturen AC

ISIN	DE000A0JDCK8
Fondsvermögen (EUR)	11.234.225,42
Anteilwert (EUR)	73,37
Umlaufende Anteile (STK)	153.107,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 3,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,75%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

HSBC Discountstrukturen IC

ISIN	DE000A0NA4K9
Fondsvermögen (EUR)	52.075.800,44
Anteilwert (EUR)	72,47
Umlaufende Anteile (STK)	718.580,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,375%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

HSBC Discountstrukturen ID

ISIN	DE000A2PTX54
Fondsvermögen (EUR)	2.377.764,88
Anteilwert (EUR)	46,75
Umlaufende Anteile (STK)	50.863,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,375%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

HSBC Discountstrukturen ZC

ISIN	DE000A2QK8H9
Fondsvermögen (EUR)	22.022.790,54
Anteilwert (EUR)	54,38
Umlaufende Anteile (STK)	405.000,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,05%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Die Bildung von weiteren Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft. Die Rechte der Anleger, die Anteile aus bestehenden Anteilklassen erworben haben, bleiben bei der Bildung neuer Anteilklassen unberührt.

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichartig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in unwesentlichem Umfang (weniger als 10 %).

Transaktionskosten EUR **23.926,83**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

HSBC Discountstrukturen AC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,86 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen IC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,47 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen ID

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,47 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen ZC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,19 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

HSBC Discountstrukturen AC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-7.116,13
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-72.951,92
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-8,78
--------------------------	-----	-------

HSBC Discountstrukturen IC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-36.954,26
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-144.150,72
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-40,66
--------------------------	-----	--------

HSBC Discountstrukturen ID

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-6.973,76
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-1.146,87
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-1,86
--------------------------	-----	-------

HSBC Discountstrukturen ZC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-10.927,97
Basisvergütung Asset Manager	EUR	0,00
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-17,19
--------------------------	-----	--------

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2023 betreffend das Geschäftsjahr 2023.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 gezahlten Vergütungen beträgt 31,0 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 297 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2023 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 28,7 Mio. EUR auf feste und 2,3 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende - exemplarisch genannte - Komponenten, die zur festen Vergütung gezählt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,4 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 3,0 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 3,0 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 20,8 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigenden Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zugeteilt. Die Ausführungen zur variablen Vergütungskomponente finden ausschließlich bei den Geschäftsleitern der Gesellschaft Anwendung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Der im Performance Jahr 2023 für die Vergütungspolitik der Gesellschaft zuständige Vergütungskontrollausschuss stellte die Einhaltung der oben genannten Anforderungen sicher und es ergab sich im Rahmen der Überprüfung kein Änderungsbedarf.

Ab dem Performance Jahr 2024 hält die HSBC-Gruppe, die den ESMA-Leitlinien entsprechende Vergütungsstrukturen ein. Die Gesellschaft ist als eine 100%-ige Tochtergesellschaft ein Bestandteil der HSBC Gruppe. Der den ESMA-Leitlinien entsprechende Vergütungskontrollausschuss der Gesellschaft wird durch den Aufsichtsrat der HSBC INKA übernommen. Dieser prüft und überwacht die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter Beachtung der oben genannten Anforderungen.

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung (EUR)	18.555.000,00
davon feste Vergütung (EUR)	12.273.000,00
davon variable Vergütung (EUR)	6.282.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	108,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Düsseldorf, den 21.08.2024

Internationale
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens HSBC Discountstrukturen – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und

dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, un-

ser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 11. Oktober 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer